

10. September 2021 | JJ e.V. - Geschäftsstelle des Vereins Jugendberatung und Jugendhilfe e.V.

„Mut zur Zukunft“- Die Leitungsrunde Gesamt macht JJ fit für aktuelle Herausforderungen

In den „Fachbereichsgesprächen“ und im anschließenden „Speed Counseling“ haben die Leiter*innen der JJ- Einrichtungen Mut zur Zukunft bewiesen und Verbesserungsvorschläge, Anregungen für innovative Angebote sowie neue Mitwirkungsmöglichkeiten der Klient*innen entwickelt.



Die Leitungsrunde Gesamt am 03.09.2021 ermöglichte den Leitungskräften JJ **nach 18 Monaten** unter Einhaltung geltender Bestimmungen wieder an einem Ort zusammen zu kommen. Die Voraussetzungen für ein sicheres und konstruktives Miteinander waren bereitet und so konnten alle Anwesenden den Tag zum Austausch nutzen und weiterführende Erkenntnisse entwickeln. Die **Geschäftsführer Stephan Hirsch und Thomas Weigl** hatten den Tag mit einem Rückblick auf die zurückliegenden Monate und einem Ausblick auf die Zukunft des Vereins eröffnet.

In den fünf **Fachbereichsgesprächen** am Vormittag konnten die Zielplanungen der Einrichtungen unter die Lupe genommen und tagesaktuelle Themen im kollegialen Austausch diskutiert werden. Das methodische

Highlight wartete dann nach der Mittagspause auf alle. Im „**Speed Counseling**“ hatte Jede/Jeder die Möglichkeit aus drei von vier Workshops zu wählen und in jeweils 20 Minuten unterschiedlichen Fragestellungen nachzugehen.

Der Workshop „Mitwirkung“ sammelte Ideen, wie sich **Mitwirkungsmöglichkeiten** für das Klientel in den JJ Einrichtungen gestalten und ausweiten lassen. Die bestehenden **Angebote im Verein weiterzuentwickeln**, stellte die Aufgabenstellung im zweiten Workshop dar. Unter dem Arbeitstitel „Open Source“ wurde in Workshop 3 allgemein nach **Verbesserungspotentialen** bei JJ gefragt. Vervollständigt wurden das „Speed Counseling“ mit dem Thema „Allen voran!“. Hier konnten Verbesserungsvorschläge eingebracht werden, wie **Leitungstätigkeit bei JJ** attraktiver zu gestaltet ist. In allen Gruppen wurde intensiv gearbeitet und wichtige Ergebnisse dokumentiert. Diese werden im Nachgang von den Workshop-Moderator*innen aufbereitet und als Handlungsempfehlungen an die Geschäftsführung weitergeleitet.

Die Leitungsrunde Gesamt wurde am Nachmittag mit der **Verabschiedung** des langjährigen Leiters des Zentrums für Jugendberatung und Suchthilfe für den Wetteraukreis, Hans Peter Krämer, beendet. Nach 30 Jahren großem Einsatz für Jugendberatung und Jugendhilfe e.V. steht nun für **Hans Peter Krämer** der wohlverdiente Ruhestand an. Die Geschäftsführung und die Kolleg*innen bedanken sich für die sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.